TREFF

"STERN" MAINSTOCKHEIM | BAUEN IM BESTAND

Wir haben uns mit den Zielen des Ortes Mainstockheim auseinandergesetzt und folgende Maßnahmen ergriffen:

Die Bekämpfung von Leerständen und städtebaulichen Missständen im Ortskern ist ein zentrales Anliegen. Es werden Maßnahmen ergriffen, um den Ortskern zu revitalisieren und ihm neue Impulse zu geben. Dabei steht die gestalterische und funktionelle Aufwertung sowie die städtebauliche Neuordnung im Fokus.

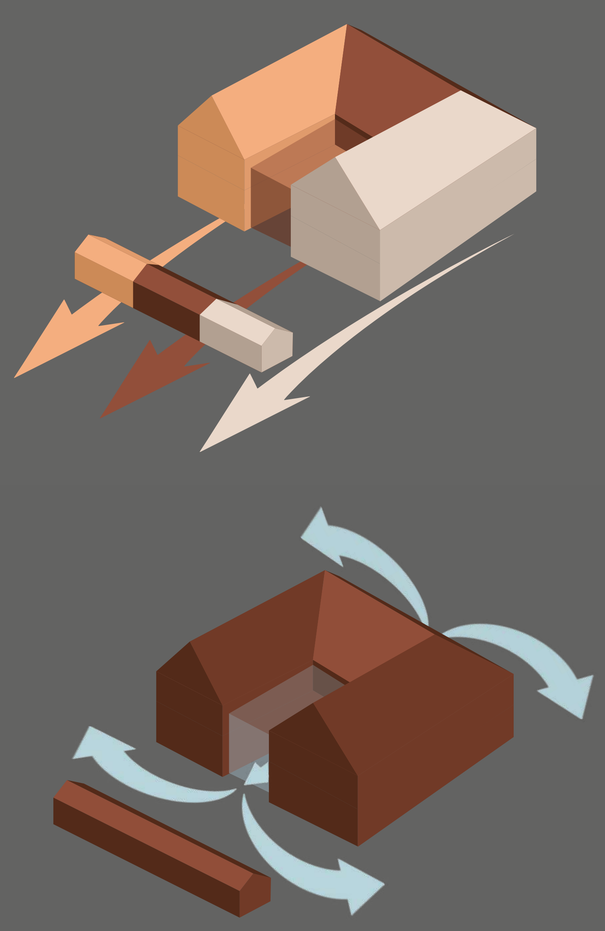
Ein weiterer wichtiger Aspekt ist der Umgang mit dem demografischen Wandel und die Sicherung der Daseinsvorsorge. Wir bilden nun einen neuen Treffpunkt für alle Generation inmitten der Stadt.

Bei der Planung und Gestaltung des öffentlichen Raums werden die Anforderungen an Mobilität und Barrierefreiheit berücksichtigt. Es sollen Maßnahmen ergriffen werden, um den Zugang zum Ortskern für alle Menschen zu erleichtern und eine barrierefreie Nutzung zu ermöglichen.

Des Weiteren werden Aspekte der Grün- und Freiraumausstattung, der wirtschaftlich-gewerblichen Entwicklung, der Klimaanpassung und der Erholungsangebote einbezogen. Es wird darauf geachtet, dass die wirtschaftliche Grundlage vorhanden ist. Zudem werden Maßnahmen ergriffen, um den Ortskern anzupassen und attraktive Erholungs und Treffmöglichkeiten anzubieten.

Ein spezieller Fokus liegt auf einem Sanierungsgebiet im historischen Ortskern. Hier werden gezielte Maßnahmen ergriffen werden, um den historischen Charme zu erhalten und gleichzeitig eine Wertsteigerung des touristischen Potenzials zu erzielen. Durch die Sanierung sollen neue Attraktionen geschaffen werden, die Besucherinnen und Besucher anziehen und somit den Tourismus fördern.

Die Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Ortskern steht ebenfalls im Mittelpunkt. Der Treffpunkt soll attraktive Aufenthaltsmöglichkeiten zu schaffen. Dadurch soll die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner gesteigert werden.



Lage Mainstockheim

Mainstockheim ist eine Gemeinde im westlichen Teil des Landkreises Kitzingen in Unterfranken. Sie liegt am Main, südlich von Dettelbach und nördlich von Kitzingen. Die Gemeinde erstreckt sich über eine Fläche von ca. 850 Hektar und grenzt an die Gemeinden Dettelbach, Albertshofen, Kitzingen, Buchbrunn und Biebelried. Die Gemeinde ist gut an das Straßennetz angebunden und verfügt über einen gemeinsamen Bahnhaltepunkt mit Buchbrunn an der Bahnlinie Würzburg-Fürth, der eine gute Schienenverkehrsverbindung in die umliegenden Zentren bietet.

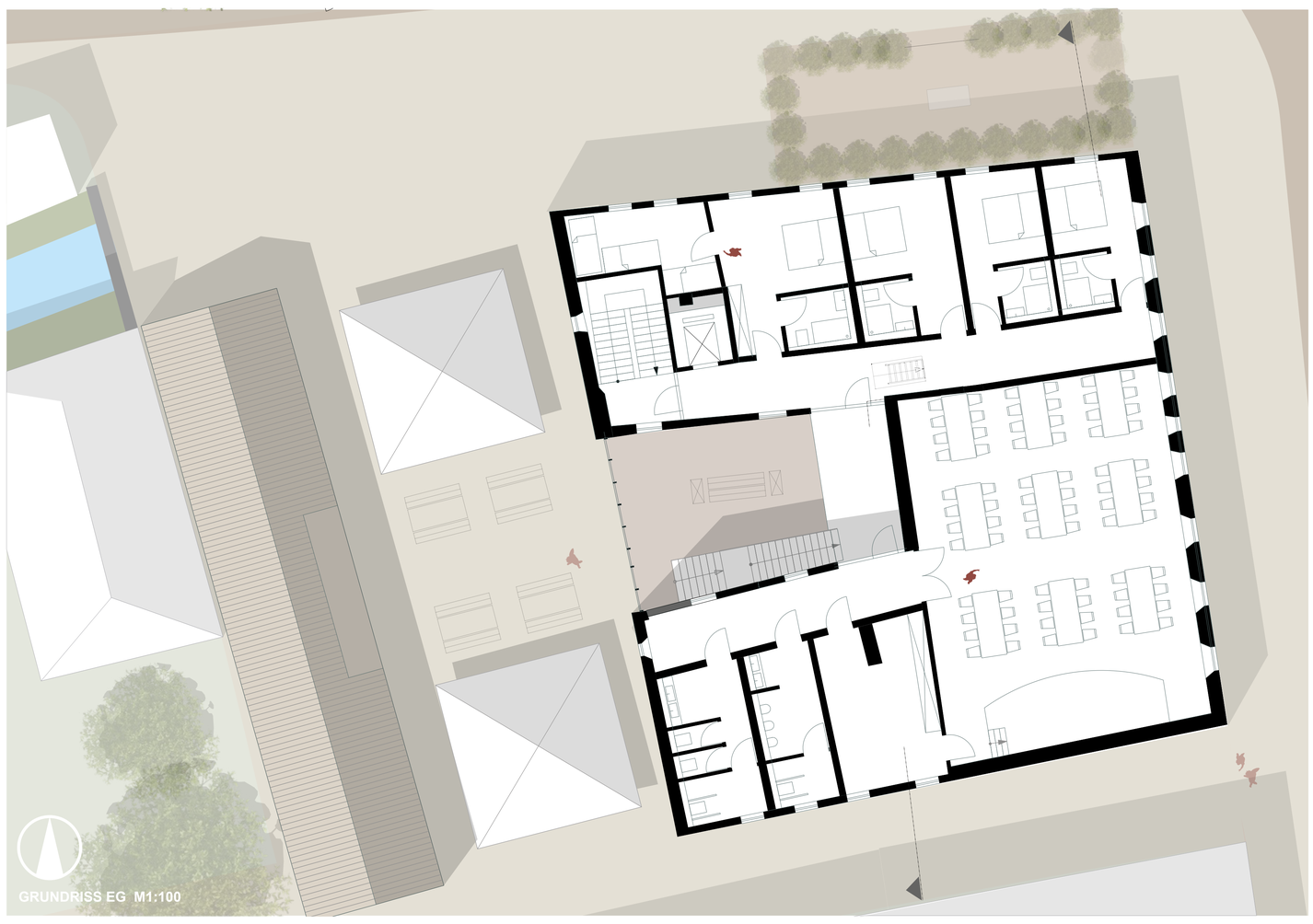
Lage der Stern

Der Gasthof "Stern" befindet sich in zentraler Lage in Mainstockheim, einer charmanten Gemeinde im unterfränkischen Landkreis Kitzingen. In unmittelbarer Nähe des Gasthofes finden sich wichtige Gebäude wie die Kirche St. Johannes, das Rathaus, ein Altenheim sowie Schulen jeglicher Altersstufen. Der Main, der durch die Gemeinde fließt, bietet schöne Möglichkeiten für Spaziergänge entlang des Ufers, und auch der Main-Radweg führt direkt an Mainstockheim vorbei. Zudem locken die umliegenden Weinberge mit ihren idyllischen Landschaften und laden zu Weinverkostungen und erholsamen Wanderungen ein.

LAGEPLAN M1:1000

VISUALIESIERUNG AUSTELLUNG

GRUNDRISS EG M1:100



GRUNDRISS EG M1:100

ANSICHT NORD M1:100

ANNA BEKETOV | NIKLAS BREUNIG | CHRISTINA ICLOZAN | AHMAD ALI

PROF. ZANKL | PROF. MÜLLER DE VRIES | PROF. WIESER

TREFF

VISUALISIERUNG AUSSENHOF

Baukonstruktive änderungen

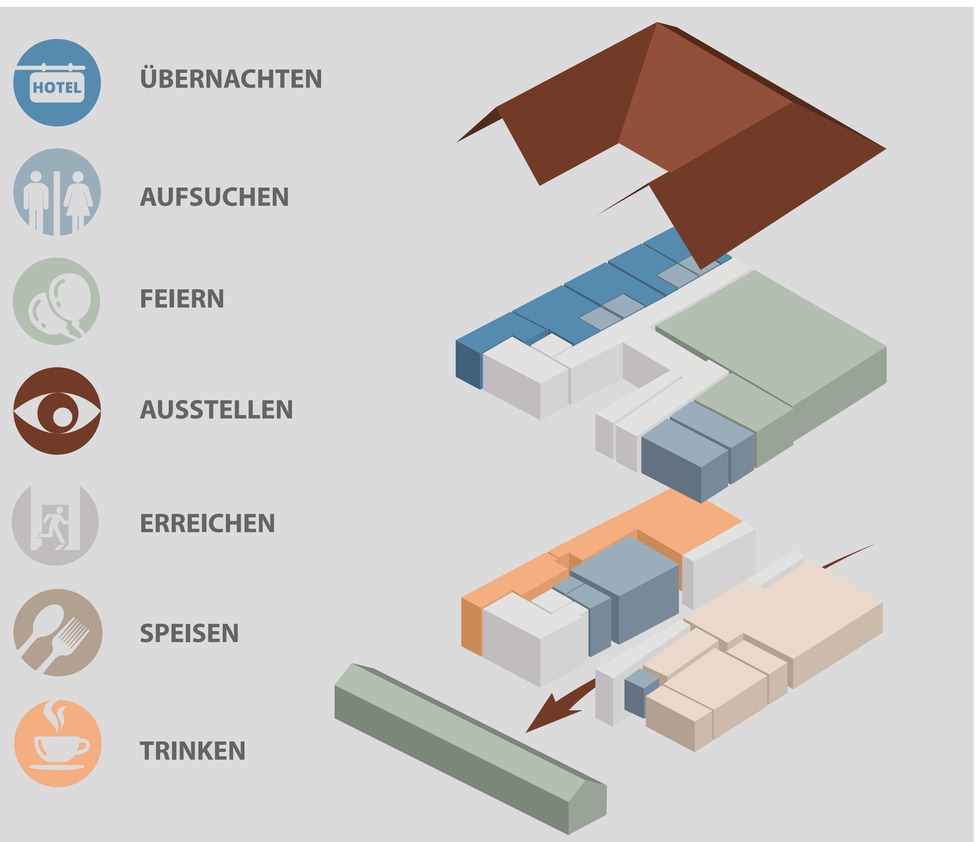
Unser architektonisches Sanierungsprojekt beinhaltet eine Reihe grundlegender baukonstruktiver Änderungen an dem historischen Gebäude.
Als erstes planen wir den Einbau eines Treppenhauses, um einen einfachen und sicheren Fluchtweg zu gewährleisten. Zusätzlich wird ein Aufzug installiert, um einen barrierefreien Zugang zu allen Etagen zu ermöglichen.

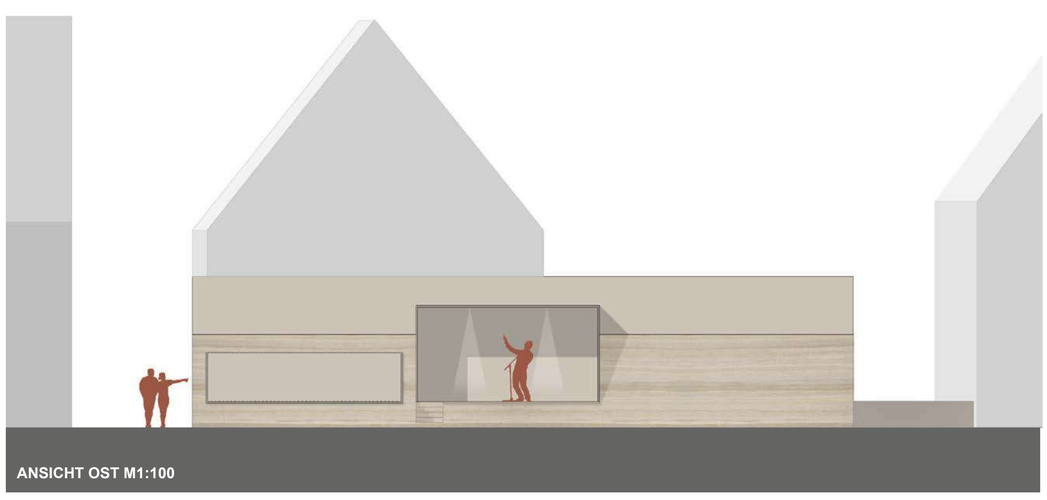
Ein besonderes architektonisches Erlebnis schaffen wir durch die Erweiterung des Lichthofs. Hierbei wird eine Innentreppe sowie ein Oberlicht integriert, um ein beeindruckendes Raum- und Lichtspiel zu erzeugen. Gleichzeitig legen wir großen Wert auf die energetische Effizienz des Gebäudes und planen daher den Erhalt der thermischen Hülle, die sich nahtlos an den Eingängen zum Dach und zum Boden anschließt. Um sicherzustellen, dass das Gebäude für alle zugänglich ist, werden wir Flex Steps einbauen, die rollstuhlgerechte Treppen ermöglichen. Dadurch wird niemand ausgeschlossen.
Zusätzlich zur funktionalen Optimierung des Gebäudes möchten wir außerdem auch den historischen Charme bewahren. Deshalb werden wir historische Wände freilegen bzw. teilweise belassen. Dies schafft einen spannenden Kontrast zwischen alten und neuen Elementen und ermöglicht ein Zusammenspiel von historischer Substanz und moderner Gestaltung.
Auch die Fassade des Gebäudes wird diese Kombination aus Alt und Neu widerspiegeln. Durch den Einbau eines verglasten, erweiterten Lichthofs sowie eines erweiterten Lichtbands anstelle der bisherigen Metzgerfenster entsteht ein harmonisches Spiel zwischen dem Bestand und dem Modernen. Diese gestalterische Entscheidung verbindet gekonnt die Geschichte des Gebäudes mit modernen architektonischen Elementen und schafft eine einladende Atmosphäre.

Insgesamt streben wir durch diese baukonstruktiven Änderungen eine gelungene Synthese aus historischem Erbe und zeitgemäßer Gestaltung an. Unser Ziel ist es, das Gebäude sowohl funktional als auch ästhetisch zu verbessern und einen Raum zu schaffen, der sowohl den heutigen Anforderungen gerecht wird als auch die historische Identität bewahrt.

KONZEPT:

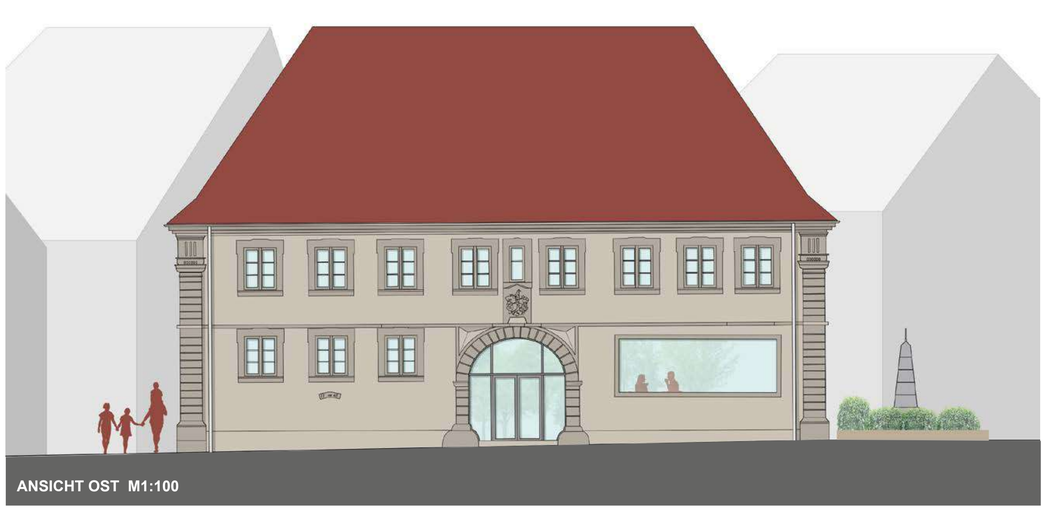
Der Gasthof "Stern" in Mainstockheim ist nicht nur ein wichtiges historisches Gebäude, sondern wird auch zu einem lebendigen kulturellen und sozialen Treffpunkt in der Gemeinde. Unser Konzept vereint Geschichte, Gastronomie, Veranstaltungen und Übernachtungsmöglichkeiten, um einen Ort der Begegnung und des gemeinsamen Erlebens zu schaffen.
Unser Konzept für die Sanierung des Gasthofs "Stern" in Mainstockheim sieht vor, dass das Gebäude eine Hauptachse erhält, die vom Eingang bis in den hinteren Außenbereich führt. Diese Achse fungiert als Galerie, in der wertvolle regionale Schätze wie Kunstwerke, historische Objekte und Kindergartenzeichnungen präsentiert werden können. Der Gang beherbergt so regelmäßig wechselnde Ausstellungen, die Mainstockheim bereichern und Besucher stets zu neuen faszinierenden Entdeckungen einladen.
Im übrigen Teil des Gebäudes entsteht ein zentraler Treffpunkt, der von frühmorgens bis in den Abend einlädt zu verweilen. Auf der Nordseite wird ein Restaurant entstehen, während sich auf der Südseite ein Café befindet. Diese Bereiche können sich in den sonnigen Außenbereich erweitern. Dort entsteht nun ein Anbau, der als Ausschankstelle und Bühne genutzt werden kann. In den Sommermonaten kann das Café und das Restaurant so ihren Betrieb auf den Außen Hof ausweiten, wo die Gäste ihre Mahlzeiten genießen und Darbietungen von Dorffesten, Musikveranstaltungen oder andere private Veranstaltungen auf der Bühne bewundern können.
Im oberen Geschoss des Gebäudes werden Hostelzimmer eingerichtet, den Radfahrern oder Familien auf Ausflügen eine besondere Über-nachtungsmöglichkeit bieten. Hier können sie 1-2 Tage bleiben und sich gleichzeitig mit dem Ort und Geschichte auseinandersetzen.
Der vorhandene Saal im Gebäude erwacht zu neuem Leben und dient als Veranstaltungsort für öffentliche und private Feierlichkeiten. Wenn der Raum nicht für Veranstaltungen genutzt wird, steht er auch als Nachmittagsbetreuung oder für Kinder Spielenachmittagen zur Verfügung.
Unser Konzept zielt darauf ab, einen wichtigen Ort der Begegnung und der Wiederbelebung der Geschichte zu schaffen, der für die Gemeinschaft von Mainstockheim eine zentrale Bedeutung besitzt und alt und neu miteinander verbindet.





ANSICHT OST M1:100

SCHNITT A-A M1:100



ANSICHT OST M1:100

ANSICHT WEST M1:100